

Richtlinie zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Pirna

Nachstehend wird die **Richtlinie zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Pirna** in der seit 11.12.2018 geltenden Fassung wiedergegeben. Darin sind berücksichtigt:

1. die Richtlinie zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Pirna, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 17/1995 am 30.08.1995;
2. die 1. Änderung der Richtlinie zur Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Pirna, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 24/2018 am 19.12.2018.

1. Das Ehrenbürgerrecht ist die höchste Auszeichnung, die die Stadt Pirna an Personen verleiht. Damit wird eine Person geehrt, die sich durch ihre Arbeit und ihr langjähriges Wirken im Interesse unserer Stadt besonders verdient gemacht hat. Besondere Rechte sind mit der Ehrenbürgerschaft nicht verbunden.

2. An diese Ehrung sind **k e i n e** finanziellen Zuwendungen gebunden.

3. Form der Verleihung

- Über die Verleihung des Ehrenbürgerrechts wird vom (Ober)Bürgermeister eine unterschriebene Ehren-Urkunde ausgestellt.
- Die Verleihung des Ehrenbürgerrechts erfolgt in feierlicher Form durch den (Ober)Bürgermeister. Sie besteht aus der Laudatio, der Verleihungsurkunde der Eintragung in "Das goldene Buch" der Stadt Pirna einem Ehrengeschenk.
- Die Verleihung findet anlässlich eines Feiertages, eines persönlichen Ehrentages des Auszuzeichnenden oder eines anderen würdigen Anlasses statt.
- Die Ehrung ist öffentlich bekannt zu machen.

4. Vorschlagsberechtigte sind:

- Bürger der Stadt Pirna
- Verbände oder Vereine der Stadt Pirna
- der (Ober)Bürgermeister
- alle Fraktionen des Stadtrates und dessen beschließende Ausschüsse mit den Unterschriften von mindestens 1/3 der Mitglieder.

Die Ablehnung eines Antrages bedarf keiner Begründung.

5. Die Verdienste können insbesondere auf kulturellem, wissenschaftlichem, politischem, sozialem, humanitärem oder karitativem Gebiet liegen. Die Verdienste sollen einen Bezug zur Stadt Pirna haben.

6. Die ausführliche Begründung zur Verleihung einer Ehrenbürgerschaft ist schriftlich allen Fraktionen spätestens 4 Wochen vor der Beschlussfassung zuzuleiten.

7. Über die Verleihung des Ehrenbürgerrechts beschließt der Stadtrat mit Stimmenmehrheit der gesetzlichen Mitglieder in nichtöffentlicher Sitzung nach einer Vorberatung im Ältestenrat.

8. In begründeten Fällen kann die Ehrenbürgerschaft mit Beschluss des Stadtrates, sinngemäß wie bei der Verleihung, aberkannt werden.

9. Das Ehrenbürgerrecht endet mit dem Tode.

10. Datenschutz

Zur Verleihung des Ehrenamtspreises der Stadt Pirna bzw. zur Teilnahme an dessen Wettbewerb ist die Erhebung folgender personenbezogener Daten der vorschlagenden Person als auch der vorgeschlagenen Person/Gruppe erforderlich:

Vorschlagende Person:

- Persönliche Identifikations- und Kontaktdaten des Vorschlageinreichers (z.B.: Name, Vorname, Anschrift, Telefon-Nr.)

Vorgeschlagene Person/Gruppe:

- Persönliche Identifikations- und Kontaktdaten der vorgeschlagenen Person/ Gruppe (z.B.: Name, Vorname, Name der Gruppe, Alter, Anschrift, Telefon- Nr.)
- weitere Informationen zu:
 - Umfang und Zeitdauer des Ehrenamtes
 - Bedeutung für das Gemeinwohl
 - außergewöhnliche Leistungen
 - bisherige Auszeichnungen, wenn bekannt

Mit der Teilnahme erklärt sich der Teilnehmer ausdrücklich damit einverstanden, mit der Weitergabe der v.g. personenbezogenen Daten an die eigens gebildete Jury und die an der Jurysitzung teilnehmenden beratenden Mitarbeiter der Verwaltung der Fachgruppe Schulen und Soziales.

Dieses Einverständnis zur Datenweitergabe gilt auch für die Verarbeitung und Speicherung der Daten zum Zweck der Ermittlung und Veröffentlichung des Preisträgers.

Die personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die im Rahmen des Auswahlverfahrens erhobenen personenbezogenen Daten werden nur im Rahmen der Preisverleihung verwendet und ein Jahr nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Die personenbezogenen Daten des Preisträgers (Name, Projektbeschreibung, Foto) werden dauerhaft aufbewahrt.

Die Zustimmung zur Datenverarbeitung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Teilnehmer können jederzeit ohne Angaben von Gründen die Löschung ihrer Daten durch eine einfache schriftliche Nachricht an die Stadt Pirna, Fachdienst Jugend, Sport und Soziales, Am Markt 1/2 in 01796 Pirna verlangen. Die weitere Teilnahme am Wettbewerb ist nach der Löschung nicht mehr möglich.

Bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die Vorschriften der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) in der jeweilig geltenden Fassung zu beachten.